



***Stiftung Horyzon
Olten***

***Bericht der Revisionsstelle
an den Stiftungsrat
zur Jahresrechnung 2014***



Bericht der Revisionsstelle
zur eingeschränkten Revision
an den Stiftungsrat der
Stiftung Horyzon
Olten

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang) der Stiftung Horyzon für das am 31. Dezember 2014 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft. In Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 unterliegen die Angaben im Leistungsbericht nicht der Prüfpflicht der Revisionsstelle.

Für die Jahresrechnung ist der Stiftungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, diese zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der bei der geprüften Stiftung vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 21 vermittelt. Ferner sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung nicht dem schweizerischen Gesetz und der Stiftungsurkunde entspricht.

Ferner bestätigen wir, dass die gemäss Ausführungsbestimmungen zu Art. 12 des Reglements über das Zewo-Gütesiegel zu prüfenden Bestimmungen der Stiftung Zewo eingehalten sind.

PricewaterhouseCoopers AG

Philippe Bingert
Revisionsexperte
Leitender Revisor

Marco Tiefenthal
Revisor

Basel, 30. April 2015

Beilage:

- Jahresrechnung (Bilanz, Betriebsrechnung, Rechnung über die Veränderung des Kapitals und Anhang)

Bilanz 2014

AKTIVEN	Anhang	31.12.2014	31.12.2013
Kasse		217.75	757.60
Postkonten		158'536.41	236'238.78
Bankguthaben		750'987.80	459'750.44
Flüssige Mittel		909'741.96	696'746.82
Sponsorenläufe		88'269.00	46'000.00
Brot für alle		26'497.20	33'370.00
Eidg.Steuerverwaltung (VST)		668.70	723.55
Diverse Debitoren		1'442.25	824.70
Kurzfristige Forderungen		116'877.15	80'918.25
Umlaufvermögen		1'026'619.11	777'665.07
Wertschriften	1	200.00	200.00
Mobilien/EDV-Anlage	2	5'698.40	8'260.10
Darlehen	3	1.00	1.00
Anlagevermögen		5'899.40	8'461.10
Total AKTIVEN		1'032'518.51	786'126.17
PASSIVEN			
Verbindlichkeiten		27'467.26	43'988.01
Kurzfristiges Fremdkapital		27'467.26	43'988.01
Darlehen	4	3'400.00	3'400.00
Langfristiges Fremdkapital		3'400.00	3'400.00
Projektfonds	5	841'953.76	585'233.57
Fondskapital		841'953.76	585'233.57
Freie Fonds	6	40'000.00	40'000.00
Stiftungskapital	7	100'000.00	100'000.00
Erarbeitetes freies Kapital Stand 1.1.		13'504.59	8'699.64
Jahresergebnis	8	6'192.90	4'804.95
Organisationskapital		159'697.49	153'504.59
Total PASSIVEN		1'032'518.51	786'126.17

Daniel Huber Martin Vogler
Finanzen Präsident

Olten, 30.04.2015

Betriebsrechnung 2014

	Anhang	2014	2013
Spenden ohne Zweckbestimmung	9	250'236.18	233'830.49
Spenden mit Zweckbestimmung	10	631'794.30	403'486.73
Beiträge der öffentlichen Hand	11	693'400.00	749'500.00
Ertrag aus Geldsammelaktionen		1'575'430.48	1'386'817.22
Dienstleistungen für Andere		784.87	1'373.35
Übrige Erträge		223.85	312.60
Erträge aus erbrachten Leistungen		1'008.72	1'685.95
Total Erträge		1'576'439.20	1'388'503.17
Überweisungen an Partner		-797'472.95	-846'792.50
Personalaufwand	12	-280'657.00	-281'570.00
Begleitkosten/Reisespesen		-14'684.48	-9'996.35
Beitrag an Verwaltungskosten/Sachaufwand	13	-46'971.75	-41'007.80
Projektaufwand		-1'139'786.18	-1'179'366.65
Personalaufwand	12	-16'101.00	-20'205.00
Sachaufwand	13	-4'883.10	-4'656.60
Aufwand Cevi Schweiz		-20'984.10	-24'861.60
Personalaufwand	12	-21'950.00	-14'772.00
Sachaufwand	13	-18'382.02	-16'084.60
Marketing		-40'332.02	-30'856.60
Personalaufwand	12	-11'499.00	-12'121.00
Sachaufwand	13	-27'047.82	-18'553.82
Fundraising		-38'546.82	-30'674.82
Personalaufwand	12	-4'643.00	-4'309.00
Sachaufwand	13	-22'132.00	-20'590.80
Sensibilisierung (Bildungsarbeit/Information)		-26'775.00	-24'899.80
Personalaufwand	12	-38'047.95	-31'002.15
Sachaufwand	13	-14'238.22	-12'375.36
Administrativer Aufwand		-52'286.17	-43'377.51
Total Aufwand für die Leistungserbringung		-1'318'710.29	-1'334'036.98
Betriebsergebnis		257'728.91	54'466.19
Finanzertrag		6'173.03	5'356.70
Finanzaufwand		-988.85	-551.75
Finanzergebnis	14	5'184.18	4'804.95
Ergebnis vor Fondsveränderungen		262'913.09	59'271.14
Zuweisung		-1'396'506.37	-1'233'832.84
Verwendung		1'139'786.18	1'179'366.65
Fondsergebnis zweckgebundene Fonds	15	-256'720.19	-54'466.19
Jahresergebnis	8	6'192.90	4'804.95

Daniel Huber Martin Vogler
Finanzen Präsident

Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2014

	Anfangsbestand	Zuweisung	Verwendung	Endbestand	Anhang
Mittel aus Eigenfinanzierung					
Freie Fonds	40'000.00	0.00	0.00	40'000.00	6
Stiftungskapital	100'000.00	0.00	0.00	100'000.00	7
Erarbeitetes freies Kapital	13'504.59	0.00	0.00	13'504.59	
Jahresergebnis	0.00	6'192.90	0.00	6'192.90	8
Organisationskapital	153'504.59	6'192.90	0.00	159'697.49	

Fondsrechnung

Mittel aus Fondskapital					
Projektfonds	585'233.57	1'396'506.37	A) -1'139'786.18	B) 841'953.76	5
Fondskapital mit einschränkender Zweckbindung	585'233.57	1'396'506.37	-1'139'786.18	841'953.76	
Zunahme Fondskapital	256'720.19				

A) Projektfonds, Zuweisung

Zuweisung aus Geldsammelaktionen

1'396'506.37
1'396'506.37

B) Projektfonds, Verwendung

Verwendung (Projektaufwand)

1'139'786.18
1'139'786.18

Siehe auch Seite 7 «Horyzon Übersicht Projekte 2014»

Anhang zur Jahresrechnung 2014

Rechtsform und Zweck

Seit 01.01.2009 ist Horyzon eine Stiftung, die keine kommerziellen Ziele verfolgt, keinen Gewinn erstrebt und im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen des Bundes und des Kantons arbeitet.

Horyzon engagiert sich im Rahmen der weltweiten YWCA/YMCA-Bewegung für Entwicklungsprojekte der Mitgliedsorganisationen. Horyzon setzt folgende Schwerpunkte in der Entwicklungszusammenarbeit: Bildungs- und Gesundheitsprogramme in Asien und Lateinamerika, Friedensarbeit im Nahen Osten und Jugendarbeit in Osteuropa.

Grundsätze und Form der Rechnungslegung

Die Rechnungslegung von Horyzon erfolgt seit 2005 in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER (Kern-FER 1-6) und FER 21. Horyzon ist berechtigt, das Gütesiegel der Stiftung ZEWO zu tragen und wurde 2010 erfolgreich rezertifiziert. Seit Mai 2008 ist Horyzon zertifiziert mit ISO 9001:2008.

Sofern bei den nachfolgenden Bilanzpositionen nichts anderes aufgeführt wird, erfolgt die Bewertung der Bilanzpositionen zu Marktwerten am Bilanzstichtag. Die Jahresrechnung vermittelt ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage von Horyzon. Die Buchhaltung wird in Schweizer Franken geführt.

	2014	2013
1 Wertschriften		
Genossenschaftsanteil Raiffeisenbank	200.00	200.00
2 Mobilien/EDV-Anlagen		
2013 wurden die Abschreibungssätze für Büromöbel und Informatikmittel den Empfehlungen der Eidgenössischen Steuerverwaltung ESTV angepasst.		
Restwert 1. Januar	8'260.10	10'821.80
Abschreibung Büromöbel: 12.5% pro Jahr von den Einstandskosten (2012: 20%)	-144.25	-144.25
Abschreibung Informatikmittel: 20% pro Jahr von den Einstandskosten (2012: 33%)	-2'417.45	-2'417.45
<i>Total Abschreibungen Berichtsjahr</i>	<i>-2'561.70</i>	<i>-2'561.70</i>
Restwert 31. Dezember	5'698.40	8'260.10
3 Forderungen (Darlehen)	1.00	1.00
Darlehen an Asociation Cristiana de Jovenes de Guatemala. USD 35'000 (Kurs CHF 1.38) Vertrag 11.02.1999. Da die Vertragsbedingungen vom Partner in Guatemala nicht eingehalten werden konnten, wurde das Darlehen auf einen Franken abgeschrieben.		
4 Verpflichtungen (Darlehen)		
Zinsloses Darlehen einer Privatperson vom 9. September 1994	3'400.00	3'400.00
5 Zusammensetzung Projektfonds		
Saldo Projekte ¹⁾	747'414.48	585'233.57
Saldo Neu- & Weiterentwicklungen ²⁾	94'539.28	-
Total Projektfonds per 31. Dezember	841'953.76	585'233.57
¹⁾ Details zur Veränderung der Projektsaldi auf Seite 7 «Horyzon Übersicht Projekte 2014».		
²⁾ Zuweisungen ohne Projektbestimmung werden zeitnah für bestehende oder neue Projekte eingesetzt.		
6 Freie Fonds		
Vereinsauflösung CVJM La Chaux-de-Fonds. Spende ohne Zweckbestimmung. Verwendungszweck noch nicht definitiv bestimmt.		
Stand 1. Januar	40'000.00	40'000.00
Stand 31. Dezember	40'000.00	40'000.00
7 Stiftungskapital	100'000.00	100'000.00
Das Stiftungskapital wurde gemäss Art. 4 der Stiftungsurkunde per 1. Januar 2009 aus dem erarbeiteten freien Kapital des Vereins Horyzon finanziert und gemäss Vermögensübertragungsvertrag vom 03.07.2009, rückwirkend auf den 01.01.2009 und dem Beschluss der Mitgliederversammlung vom 13.11.2009 auf die Stiftung übertragen.		

Daniel Huber Martin Vogler
Finanzen Präsident
Olten, 30.04.2015

	2014	2013
8 Analyse des Jahresergebnisses		
Finanzergebnis	5'184.18	4'804.95
Erträge aus erbrachten Leistungen ¹⁾	1'008.72	-
Jahresergebnis	6'192.90	4'804.95
¹⁾ Wurden 2013 nicht dem Jahresergebnis sondern dem Fondskapital zugewiesen.		
9 Spenden ohne Zweckbestimmung		
Einzelspenden	186'155.80	153'446.05
Horyzon-Sparkonti: Zinsen	457.25	548.70
CVJM/F	4'621.90	13'513.64
Solidaritätsfranken Cevi Region Bern	1'992.00	2'039.00
Kirchgemeinden	45'409.23	50'897.25
Politische Gemeinden	-	3'485.85
Stiftungen	2'000.00	-
Firmen	9'600.00	9'900.00
	250'236.18	233'830.49
10 Spenden mit Zweckbestimmung		
Einzelspenden	23'403.00	29'176.31
CVJM/F	6'599.00	3'696.00
Kirchgemeinden	200'499.10	143'762.82
Sponsorenbeiträge aus Läufen ¹⁾	142'400.00	61'651.60
Brot für Alle, BFA	97'393.20	85'200.00
Solidarité Tiers-Monde	20'000.00	20'000.00
Stiftungen	140'000.00	60'000.00
Firmen	1'500.00	-
	631'794.30	403'486.73
¹⁾ 2014 wurde der 2-Stunden-Lauf Limmattal durchgeführt, der nur alle 2 Jahre stattfindet. 2014 kamen die Erträge des 2-Stunden-Laufs Olten wieder Horyzon zugute.		
11 Beiträge der öffentlichen Hand		
Departement für Entwicklung und Zusammenarbeit, DEZA	490'000.00	490'000.00
Politische Gemeinden & Kantone	203'400.00	259'500.00
	693'400.00	749'500.00
12 Personalaufwand		
Löhne	279'141.95	282'136.80
Sozialversicherungen	48'440.20	48'141.10
Reisespesen	7'130.30	6'924.55
Weiterbildung und Workshops	2'742.45	1'258.50
Arbeitsleistung Dritter ¹⁾	32'309.90	23'015.90
Sonstiger Aufwand	3'133.15	2'502.30
	372'897.95	363'979.15
¹⁾ 2014: inkl. Externes Mandat im Bereich Fundraising/Marketing		
Der Personalaufwand wurde wie folgt auf die verschiedenen Arbeitsgebiete aufgeteilt:		
Projektaufwand	280'657.00	281'570.00
Dienstleistungsaufwand Cevi Schweiz	16'101.00	20'205.00
Marketing ¹⁾	21'950.00	14'772.00
Fundraising ¹⁾	11'499.00	12'121.00
Sensibilisierung	4'643.00	4'309.00
Administrativer Aufwand	38'047.95	31'002.15
	372'897.95	363'979.15

Daniel Huber Martin Vogler
Finanzen Präsident

Olten, 30.04.2015

	2014	2013
¹⁾ 2014: inkl. Externes Mandat im Bereich Fundraising/Marketing		
Bezüge und Stellenprozente		
Stellenprozente Mitarbeitende (inkl. Zivildienstleistende)	340%	330%
Freiwillige und ehrenamtliche Arbeiten		
Der Stiftungsrat, Volontäre und andere Ehrenamtliche bei Horyzon und Cevi Schweiz mit 13'000 Mitgliedern vergrössern den Aktionsradius. Schwerpunkte im Bereich der Bildungs- und Sensibilisierungsarbeit sind: Volontäreinsätze, Austausch-programme, Sponsorenläufe, Kampagnen, Informationen und Aktionen. Die Stiftungsratsmitglieder leisteten im Berichtsjahr total 250 ehrenamtliche Arbeitsstunden.		
13 Verwaltungskosten/Sachaufwand		
Raumaufwand	15'648.05	15'654.80
Mobiliar/Maschinen: Neuanschaffungen und Unterhalt	1'538.55	1'731.80
Informatik: Neuanschaffungen, Unterhalt, Support	19'392.55	15'085.10
Büroaufwand inkl. Revisionsaufwand	12'920.77	18'558.31
Verein/Stiftung	2'030.60	1'985.95
Beiträge Mitgliedschaften ¹⁾	9'168.50	150.00
Übriger Sachaufwand inkl. Abschreibungen	2'868.20	3'266.40
Publikation "Horyzon"	40'534.60	37'584.10
Projekte: Direkter Sachaufwand	3'027.15	1'493.70
Cevi Schweiz: Direkter Sachaufwand	1'589.10	1'275.60
Marketing: Direkter Sachaufwand	10'168.02	10'187.60
Fundraising: Direkter Sachaufwand ²⁾	14'644.82	6'214.82
Sensibilisierung: Direkter Sachaufwand	124.00	80.80
Total Verwaltungskosten/Sachaufwand	133'654.91	113'268.98
¹⁾ 2014: Mitgliederbeitrag Cevi Schweiz für die Jahre 2012-2014 nachbezahlt		
²⁾ 2014: Mehraufwand infolge gesteigerter Fundraisingaktivitäten		
Der Sachaufwand wurde wie folgt auf die verschiedenen Arbeitsgebiete aufgeteilt:		
Projektaufwand	46'971.75	41'007.80
Dienstleistungsaufwand Cevi Schweiz	4'883.10	4'656.60
Marketing	18'382.02	16'084.60
Fundraising	27'047.82	18'553.82
Bildungsarbeit/Information	22'132.00	20'590.80
Administrativer Aufwand	14'238.22	12'375.36
Total	133'654.91	113'268.98
14 Finanzergebnis		
Zinsertrag auf Bank- und Postkonti	1'930.75	2'306.65
Kursgewinne Fremdwährungskonto	4'242.28	3'050.05
	6'173.03	5'356.70
Gebühren Post- und Bankkonti	-988.85	-551.75
Total	5'184.18	4'804.95
15 Fondsergebnis zweckgebundene Fonds	256'720.19	54'466.19
Details siehe Seite 3 «Rechnung über die Veränderung des Kapitals 2014»		

Horyzon Übersicht Projekte 2014

Bezeichnung	Saldo 01.01.2014	Verwendung ¹⁾	Zuweisung aus Geldsammel- aktionen	Interne Ver- schiebungen	Zwischensaldo	Fonds		Saldo 31.12.2014
						Zuweisung	Entnahme	
Asien								
YWCA Bangl.Gesundh+Dorfentw.	372'095.33	283'748.70	312'586.40		400'933.03			400'933.03
YWCA Jessore Neubau Sozialzentr.	0.00	0.00	100'000.00		100'000.00			100'000.00
YWCA Bangl. Rana Plaza Einsturz	0.00	0.00	750.00		750.00			750.00
Europa Süd/Ost								
YMCA Armenien Flüchtlingsarb	11'110.36	1'848.00	1'900.00		11'162.36			11'162.36
YMCA Balkan/Jugendarbeit	0.00	770.00	770.00		0.00			0.00
YMCA/YWCA Osteuropa Bewegung	1'293.05	0.00	0.00		1'293.05			1'293.05
Lateinamerika								
YMCA Ecuador Leiterschulung	0.00	70.00	70.00		0.00			0.00
YMCA Kolumb Bildung v.Jugendl	60'227.21	396'294.88	490'071.00		154'003.33			154'003.33
Naher Osten								
Palästina Landesprogramm	14'201.65	7'543.00	17'733.65	-24'392.30	0.00			0.00
Palästina Olivenbaum	453.45	4'981.40	3'870.00	657.95	0.00			0.00
Pal. Advocacy Menschenrechte	0.00	32'861.07	10'364.90	22'496.17	0.00			0.00
YMCA EJ Wiedereingliederung	121'497.87	198'574.31	150'732.50		73'656.06			73'656.06
YMCA Gaza Jugendprogramm	4'354.65	665.00	1'927.00		5'616.65			5'616.65
YWCA Palästina Empowerment	0.00	34'455.62	33'217.44	1'238.18	0.00			0.00
YWCA World Alliance								
World YWCA Aids-Programm	0.00	0.00	0.00		0.00			0.00
World YWCA Power to Change Fund	0.00	172'045.20	172'045.20		0.00			0.00
Neu- & Weiterentwicklungen	0.00	5'929.00	100'468.28		94'539.28			94'539.28
Total	585'233.57	1'139'786.18	1'396'506.37	0.00	841'953.76	0.00	0.00	841'953.76

¹⁾ = Überweisungen an Partner + Projektbegleitkosten

Zuweisung aus Geldsammelaktionen	1'396'506.37
Verwendung (Projektaufwand)	-1'139'786.18
Veränderung Projektfonds	256'720.19
Saldo 01.01.2014	585'233.57
Saldo 31.12.2014	841'953.76
Veränderung Projektfonds	256'720.19

Jahresrechnung vom Stiftungsrat genehmigt am 20. Mai 2015.

Daniel Huber, Ressort Finanzen

Martin Vogler, Präsident